



Apelidos e nome:

PROBA DE CERTIFICACIÓN DE NIVEL AVANZADO C1

ALEMÁN

Comprensión de textos orais

Puntuación e duración:

			NON ESCRIBIR Espazo para a corrección
Tarefa 1	Aprox. 14 minutos	7 puntos	
Tarefa 2	Aprox. 12 minutos	9 puntos	
Tarefa 3	Aprox. 14 minutos	9 puntos	
		TOTAL máx. 45 MINUTOS	TOTAL 25 PUNTOS
		 /25

Materiais ou instrumentos que se poden empregar durante a proba:

- Bolígrafo con tinta azul ou negra.

Advertencias para a persoa candidata:

- Os tempos son aproximados e non haberá pausa algunha entre as distintas tarefas.
- Os teléfonos móbiles deben permanecer apagados durante a proba.
- Non se cualificarán aquelas tarefas escritas con lapis ou emendadas con líquidos ou cintas correctoras.
- As respostas deben basearse unicamente na información contida nos textos.
- Anularanse as respostas nas que se marque máis dunha opción, sempre que non se indique con suficiente claridade que se trata dun erro.
- En caso de erro, as persoas candidatas marcarán a nova resposta cun X rodeado por un círculo (X).
- Anularanse as respostas que non sexan claras e/ou lexibles e que non estean dentro dos espazos habilitados para tal fin.
- Deberá asinar a entrega desta proba no documento correspondente.

ALLGEMEINE HINWEISE

- Vor jedem Hörverstehen haben Sie Zeit, um die Aufgaben zu lesen.
- Sie hören jedes Hörverstehen zweimal mit einer kleinen Pause dazwischen.
- Nach dem zweiten Hören haben Sie 30 Sekunden Zeit, um die Übung zu bearbeiten.
- Beachten Sie den Ton: ein Ton bedeutet den Anfang des Hörverstehens und zwei Töne das Ende.
- Die Antworten basieren nur auf der im Hörtext angegebenen Information.



AUFGABE 1

(...../ 7)

Lesen Sie die Überschriften und hören Sie die Texte. Welche Überschrift passt zu welchem Hörtext?
Schreiben Sie die Buchstaben B bis J (IN GROSSBUCHSTABEN) in die Antworttabelle, wie im Beispiel 0.

Für ZWEI Überschriften gibt es keinen Hörtext.
Jetzt haben Sie 30 Sekunden Zeit, um die Aufgabe zu lesen.

Sie hören kurze Ausschnitte über das Thema „Haushalt und Konsum“.

ÜBERSCHRIFTEN	
A.	Stadtmenschen finden sonniges Wetter super.
B.	Ausländische Lebensmittel in der kalten Jahreszeit.
C.	Bei gutem Wetter sollte man nach draußen.
D.	Die falschen Lebensmittel für den Winter.
E.	Die richtige Beleuchtung zu den Mahlzeiten.
F.	Falsches Licht kann gefährlich sein.
G.	Passende Atmosphäre für jede Tageszeit.
H.	Sichere Fahrt bei jedem Wetter.
I.	Vorbereitungen auf extreme Wetterlagen.
J.	Zu viel Wasser ist für Städte ein Problem.

ANTWORTTABELLE

HÖRTEXT	Beispiel 0	1	2	3	4	5	6	7
ÜBERSCHRIFTEN	A							
NICHT SCHREIBEN	✓							

AUFGABE 2

(...../ 9)

Lesen Sie die Fragen und hören Sie den Text. Beantworten Sie die Fragen zum Thema in der Antworttabelle mit maximal **4 Wörtern**, wie im Beispiel (0).

Jetzt haben Sie 1 Minute und 30 Sekunden Zeit, um die Aufgabe zu lesen.

Sie hören zwei Beiträge über das Thema „Umwelt“.



ANTWORTTABELLE

TEXT 1
Beispiel 0. Wovor schützt uns die Ozonschicht?(vor) krebserregenden UV-Strahlen.....
1. Warum kann Ozon der Umwelt schaden?
2. Woher kommen die Stickstoffoxide?
3. Wie kann man die Umwelt schonen? (1 Beispiel)
TEXT 2
4. Was wird durch den urbanen Verkehr belastet?
5. Wo werden die Grenzwerte der Luftqualität überschritten?
6. Wofür könnte der Platz der vielen Autos dienen? (1 Beispiel)
7. Wie kann man Lautstärke reduzieren?
8. Wer stößt fast 20% der Treibhausgase aus?
9. Wie kann man Klimaschutzziele erreichen? (1 Beispiel)

AUFGABE 3

(..... / 9)

Lesen Sie die Aufgaben und hören Sie den Text. Kreuzen Sie in der Antworttabelle die richtige Lösung (a, b oder c) an, wie im Beispiel 0.

Sie haben jetzt 2 Minuten Zeit, um die Aufgabe zu lesen.

Sie hören einen Ausschnitt über die Biographie von Beate Uhse.

Bsp. 0.	Der erste Berufswunsch von Beate Uhse war ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	Ärztin	
<input type="checkbox"/> b)	Landwirtin	
<input checked="" type="checkbox"/> c)	Pilotin	✓



1.	Wer sie bei ihrem Berufswunsch besonders ermutigte, war ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	der Dorflehrer.	
<input type="checkbox"/> b)	ihr Vater.	
<input type="checkbox"/> c)	ihre Mutter.	
2.	Beate Uhse's erste Schule war eine ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	nationalsozialistische Eliteschule.	
<input type="checkbox"/> b)	Schule direkt im Heimatdorf.	
<input type="checkbox"/> c)	Schule mit einem besonderen Erziehungskonzept.	
3.	Als sie die Fliegerschule absolviert hatte, ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	flog Beate Uhse Flugzeuge für das Militär.	
<input type="checkbox"/> b)	hat Beate Uhse in einer Bombenfabrik gearbeitet.	
<input type="checkbox"/> c)	war das Fliegen für Frauen verboten.	
4.	Nach dem Krieg ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	erklärte Beate Uhse anderen Frauen die Geburtenkontrolle.	
<input type="checkbox"/> b)	verkaufte Beate Uhse erfolgreich Spielzeug.	
<input type="checkbox"/> c)	war Beate eine anerkannte Traumberaterin.	
5.	Beate Uhse ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	bekam insgesamt vier Kinder.	
<input type="checkbox"/> b)	bekam vor ihrer Heirat ein Kind.	
<input type="checkbox"/> c)	war alleinerziehend.	
6.	Bei der Werbung für ihre Produkte ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	benutzte Beate Uhse eine gefühlvolle Sprache.	
<input type="checkbox"/> b)	betonte Beate Uhse den praktischen Nutzen der Kleidungsstücke.	
<input type="checkbox"/> c)	sprach Beate Uhse nur verheiratete Ehepaare an.	
7.	Die Firma Beate Uhse ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	gab ein Handbuch für glücklichen Sex heraus.	
<input type="checkbox"/> b)	hat unter anderem Sex Shops betrieben.	
<input type="checkbox"/> c)	ist auch heute noch ein großes Unternehmen.	
8.	Beate Uhse's Unternehmen ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	scheiterte im Handel für Frauenprodukte.	
<input type="checkbox"/> b)	verkaufte erfolgreich an Frauen gerichtete Produkte.	
<input type="checkbox"/> c)	wurde vor allem von Frauen beherrscht.	
9.	Beate Uhse ...	NICHT SCHREIBEN
<input type="checkbox"/> a)	litt unter ihrem schlechten Ansehen.	
<input type="checkbox"/> b)	musste ihr Unternehmen mehrmals vor Gericht verteidigen.	
<input type="checkbox"/> c)	stellte die Perspektive der Frauen in den Mittelpunkt.	